

PROJEKTMANAGEMENT

Reaktivierung und Ausbau der Hermann-Hesse-Bahn - Projektsteuerung



Auftraggeber

Landkreis Calw

Bearbeitungszeitraum

2014 – heute

Leistungen

Ganzheitliches Projektmanagement und Projektleitung:

- ganzheitliche Projektsteuerung einschl. Termin- und Kostencontrolling
- Beratung bei der Projektfinanzierung (LGVFG)
- Beratung beim Abschluss von Verträgen mit der Deutschen Bahn AG
- Beratung beim Einkauf, der Beauftragung und Abrechnung von Ingenieur- und Gutachter- sowie Bauhaupt- und -nebenleistungen
- Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung europaweiter Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (VOF-Verfahren) für Generalplanerleistungen und die Leistungen der Betriebsführung
- Nachtragsmanagement
- Einwendungsmanagement bei planrechtlichen Genehmigungsverfahren

Baukosten

ca. 48,0 Mio. Euro

Projektbeschreibung

Wiederinbetriebnahme der eingleisigen, nicht elektrifizierten Strecke Weil der Stadt – Calw mit Verlängerung bis Renningen bis Ende 2018:

- Instandsetzung des Ober- und Unterbaus
- Erneuerung und Errichtung von Erd- und Stützbauwerken sowie Entwässerungsanlagen
- Neubau eines ca. 500 m langen Tunnels
- Neubau eines ca. 1,8 km langen zweigleisigen Begegnungsabschnitts
- barrierefreier Neubau von 4 Haltepunkten, Bahnsteighöhe 55 cm ü. SO, Nutzlänge 50 m
- Neubau von zwei Außenbahnsteigen in den S-Bahn-Stationen Weil der Stadt und Renningen
- Neubau von drei Eisenbahnüberführungen
- Neuerrichtung von 5 Bahnübergängen inkl. Sicherungsanlagen (BÜSA)
- Neuerrichtung der Leit- und Sicherungstechnik inkl. Neubau eines EStW-R
- Neuerrichtung der elektronischen Energieanlagen
- Sanierung von zwei Bestandstunneln (Tunnel Hirsau und Tunnel Forst)
- Neuerrichtung der Telekommunikationsanlagen

Die Finanzierung ist im Rahmen des Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (LGVFG) vorgesehen.